

Zwischenmitteilung zum 3. Quartal

ZWEI-
TAUSEND-
FÜNFZEHN



Zwischenmitteilung zum 3. Quartal 2015 der ATB Austria Antriebstechnik AG

Sehr geehrte(r) AktionärIn und LeserIn,

Die Ergebnisse der ATB Austria Antriebstechnik AG im dritten Quartal spiegeln das derzeitige herausfordernde Marktumfeld wider. Aufgrund der rückläufigen Auftragseingänge (-17,8 % im Vergleich zum VJ), vornehmlich aus dem Öl- und Gassektor, ist speziell der High-Voltage-Bereich der ATB Gruppe von diesen Entwicklungen betroffen. Somit setzt sich der bisherige Trend im Jahr 2015, welcher sich bereits im vorangegangenen Quartal abzeichnete, weiter fort. Dementsprechend sind die Umsatzerlöse in der Periode 01-09/2015, im Jahresvergleich, um -6,5 % geschrumpft. Dieser Umstand ist auf das Bestehen der Krisen in Russland & dem Nahen Osten, die weiterhin bestehende schwache Nachfrage im Kohlebergbau, und dem schwachen Ölpreis zuzuschreiben. Unter Berücksichtigung eines Technologie Transfers, in der Höhe von 6,7 Mio. Euro, war es möglich ein positives Betriebsergebnis im dritten Quartal zu erzielen (TEUR 2.454), sowie ein positives Periodenergebnis für das laufende Jahr. Um den bestehenden Entwicklungen entgegen zu wirken wurden vielseitige Maßnahmen definiert und teilweise bereits realisiert um die schwierige Situation zu bewältigen.

Marktentwicklung

In ihrem bisher letzten ökonomischen Ausblick, präsentierte die OECD (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) ein gemischtes Bild der weltweiten Lage. Obwohl ein Wachstum des realen BIPs (Bruttoinlandsprodukts) erzielt werden konnte, hinkt es den Erwartungen hinterher. Somit konnte zwar ein Anstieg des Konsums erzielt werden, jedoch schlägt sich dies noch nicht in den Investitionen nieder. Ein weiterer Faktor in dieser Hinsicht, stellt die Entwicklung der chinesischen Wirtschaft dar, welche global Wellen schlug und zugleich einen Unsicherheitsfaktor für die zukünftigen Erwartungen darstellt¹.

In Ihrem Bericht vom 12. Oktober 2015, zeichnet die OPEC (Organization of the Petroleum Exporting Countries) ein unverändertes Bild der Entwicklung des Ölpreises. Der derzeitige niedrige Preis wird weiterhin bestehen, da der Rückgang des Angebots aus dem amerikanischen Markt durch eine Erhöhung der Fördermenge von Seiten der OPEC, sowie der Entwicklungen im Iran, aufgefangen werden kann^{2,3}

Im deutschen Markt für elektrische Antriebe, der wichtigste Absatzmarkt für die ATB Gruppe, setzt sich der Trend von gemischten Aussichten fort. Laut der Oktoberausgabe des ZVEI (deutscher Zentralverband der Elektrotechnik- und Elektroindustrie) konnte zwar ein Anstieg der Aufträge und Erlöse verzeichnet werden, jedoch ist dieser auf den Auslandsmarkt zurückzuführen. Die Entwicklungen in der Produktion sind auf dem bisherigen Niveau geblieben und der negative Trend des Geschäftsklimas hat sich weiter fortgesetzt⁴.

Auftragseingang und Auftragsstand

Die ATB Gruppe musste, wie bereits zum Halbjahr, aufgrund der negativen Auswirkungen eines niedrigeren Ölpreises einen Rückgang von TEUR 275.940 (2014) auf TEUR 233.749 (2015) bei den Auftragseingängen hinnehmen. Dieser Verlauf spiegelt sich auch im laufenden Quartal wieder mit einer Reduktion von -17,8 %.

Der Auftragsbestand lag zum Stichtag mit TEUR 130.764 um 6,6 % hinter dem Wert von 2014 (TEUR 140.016).

¹ Quelle: OECD, Interim Global Economic Assessment, 16. September 2015

² Quelle: OPEC Monthly Oil Market Report, 12. Oktober 2015: http://www.opec.org/opec_web/en/publications/338.htm

³ Quelle: Wall Street Journal, 23. September 2015: <http://www.wsj.com/articles/oil-price-forecast-to-stay-below-60-through-next-year-1442937035>

⁴ Quelle: ZVEI, Verband der deutschen Elektroindustrie: ZVEI-Konjunkturbarometer, Oktober 2015

Umsatz und Gewinn

Aufgrund der wirtschaftlichen Einflüsse reduzierte sich der erzielte Umsatz in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres um 6,5 % von TEUR 253.143 auf TEUR 236.617. Das EBITDA verzeichnete demgegenüber ein Plus von 13,3 % (2014: TEUR 11.720; 2015: TEUR 13.283). Diese Entwicklung spiegelt sich im Betriebsergebnis wieder welches von TEUR 3.089 (2014) auf TEUR 4.691 (2015) um 51,9 % gestiegen ist. Obwohl sich das Periodenergebnis im Jahresvergleich um 98,4 % reduzierte blieb es dennoch knapp positiv mit TEUR 35. Diese Entwicklung ist auf Technologie Transfers in der Höhe von 8,7 Mio. Euro zurückzuführen.

Der vor zwei Jahren eingeschlagene Weg im Low-Voltage-Segment (LV-Segment) hat, mit der damit einhergehenden Optimierung der Prozesse und Kostenstruktur, die erwarteten Resultate hervorgebracht. Dementsprechend konnten Umsatz und Ergebniszahlen verbessert werden. Die Umsatzerlöse konnten im Jahresvergleich gesteigert werden, was sich auch im EBITDA, mit einer Verbesserung von TEUR 3.330 auf TEUR 6.293, niederschlägt. Deutlich wird dies beim EBIT, welches von TEUR 376 auf TEUR 3.111 angehoben wurde. Dementsprechend hat sich auch die EBIT-Marge von vormals 0,4 % auf 3,0 % gesteigert.

Auch im dritten Quartal konnte das LV-Segment seine Umsätze steigern, jedoch konnte diese Erhöhung nicht auf das Ergebnis übertragen werden. Somit blieb das Periodenergebnis (TEUR 31), im Vergleich zum Vorjahr (TEUR 2.531), hinter den Erwartungen zurück. Insgesamt konnte in diesem Bereich ein Markterfolg verzeichnet werden, welcher auf die getroffenen Restrukturierungsmaßnahmen zurückzuführen ist.

Die High-Voltage-Sparte (HV-Segment) blieb aufgrund der bereits angeführten Gründe, speziell aufgrund der Situation im Bereich Öl & Gas, hinter den Zahlen des Vorjahres zurück. Im Vergleich der ersten neun Monate reduzierte sich das EBITDA von TEUR 3.543 (2014) auf TEUR 3.017 (2015). Dementsprechend reduzierte sich die EBIT-Marge von vormals -0,9 % auf -1,2 %. Das Periodenergebnis ist von diesem Trend nicht ausgenommen und verringerte sich weiter von TEUR -3.035 auf TEUR -4.218. Diese Entwicklungen sind vor allem auf die Einbrüche im Öl- und Gasbereich zurückzuführen, welcher den wichtigsten Absatzmarkt in diesem Bereich darstellt.

Bei der Betrachtung des Quartals kann auf ein leicht verbessertes EBITDA verwiesen werden, welches aufgrund des Technologie Transfers von TEUR -249 auf TEUR -241 anstieg, während gleichzeitig Aufwendungen für Personalmaßnahmen getätigt wurden. Das EBIT wurde ebenfalls von TEUR -1.934 auf TEUR -1.157 verbessert und somit ist auch die EBIT-Marge in der Vergleichsperiode von -4,5 % auf -3,3 % angestiegen. Dennoch verschlechterte sich das Periodenergebnis von TEUR -2.418 auf TEUR -2.789. Demgegenüber wurden bereits Maßnahmen sowohl auf der Vertriebsseite als auch auf der operativen Seite getroffen um diesen Entwicklungen entgegen zu treten.

Im laufenden Quartal konnte die ATB Gruppe aufgrund des Auftragseinganges die Umsatzerlöse nicht steigern. Diese reduzierten sich von TEUR 81.713 auf TEUR 77.142, was ein Minus von 5,6 % bedeutet. Dennoch konnte das EBITDA von TEUR 2.597 auf TEUR 4.870 angehoben werden, sowie das EBIT von vormals TEUR 337 auf TEUR 2.454. Aufgrund der Einbußen im HV-Segment in Kombination mit der derzeitigen globalen wirtschaftlichen Lage reduzierte sich das Periodenergebnis von TEUR 1.729 auf TEUR -532.

Ausgewählte Kennzahlen der ATB Austria Antriebstechnik AG

in TEUR	06-09/2015	06-09/2014	Vdg. in%	01-09/2015	01-09/2014	Vdg. in%
Umsatzerlöse	77.142	81.713	-5,6 %	236.617	253.143	-6,5 %
EBITDA	4.870	2.597	87,5 %	13.283	11.720	13,3 %
Betriebsergebnis (EBIT)	2.454	-337	-828,2 %	4.691	3.089	51,9 %
EBIT-Marge	3,2 %	-0,4 %	-871,3 %	2,0 %	1,2 %	62,5 %
Vorsteuerergebnis (EBT)	1.021	-1.851	-155,2 %	537	-1.647	-132,6 %
Periodenergebnis	-532	1.729	-130,8 %	35	2.141	-98,4 %
Auftragseingang	67.373	81.915	-17,8 %	233.749	275.940	-15,3 %
Auftragsstand (per 30. September 2015)				130.764	140.016	-6,6 %
Investitionen	8.378	5.573	50,3 %	15.189	14.768	2,9 %
Mitarbeiter (per 30. September 2015)				3.764	3.744	0,5 %

Wien, am 27. Oktober 2015

Segmentinformationen

01-09/2015		Berichtende Segmente			
TEUR	Low Voltage Segment	High Voltage Segment	Andere Segmente	Konzern-überleitung	ATB-Gruppe
Umsatzerlöse gegenüber Dritten	92.566	98.585	37.307	0	228.458
Umsatzerlöse innerhalb der Segmente	12.154	9.571	4776	-18.342	8.159
EBITDA	6.293	3.017	4.165	-192	13.283
Abschreibungen vom Anlagevermögen	-3.182	-4.313	-188	-909	-8.592
Betriebsergebnis (EBIT)	3.111	-1.296	3.977	-1.101	4.691
Finanzergebnis	-383	-2.982	-59	-730	-4.154
EBIT-Marge	3,0 %	-1,2 %	9,5 %	6,0 %	2,0 %
Vorsteuerergebnis (EBT)	2.727	-4.278	3.919	-1.831	537
Ertragsteuern	-128	60	-874	440	-502
Periodenergebnis	2.599	-4.218	3.045	-1.391	35
Investitionen	4.916	4.187	123	5.963	15.189

01-09/2014		Berichtende Segmente			
TEUR	Low Voltage Segment	High Voltage Segment	Andere Segmente	Konzern-überleitung	ATB-Gruppe
Umsatzerlöse gegenüber Dritten	88.860	129.525	34.709	0	253.094
Umsatzerlöse innerhalb der Segmente	10.497	3.445	1.005	-14.898	49
EBITDA	3.330	3.543	-5.097	9.944	11.720
Abschreibungen vom Anlagevermögen	-2.954	-4.710	-96	-871	-8.631
Betriebsergebnis (EBIT)	376	-1.167	-5.193	9.073	3.089
Finanzergebnis	-702	-3.729	57	-363	-4.736
EBIT-Marge	0,4 %	-0,9 %	-14,5 %	-60,9 %	1,2 %
Vorsteuerergebnis (EBT)	-325	-4.896	-5.136	8.710	-1.647
Ertragsteuern	2.398	1.861	-401	-70	3.789
Periodenergebnis	2.072	-3.035	-5.537	8.641	2.141
Investitionen	5.215	8.225	137	1.191	14.768

Q3 2015**Berichtende Segmente**

TEUR	Low Voltage Segment	High Voltage Segment	Andere Segmente	Konzernüberleitung	ATB-Gruppe
Umsatzerlöse gegenüber Dritten	28.371	31.851	11.998	0	72.220
Umsatzerlöse innerhalb der Segmente	3.902	2.924	4.767	-6.671	4.922
EBITDA	1.730	-241	2.273	1.108	4.870
Abschreibungen vom Anlagevermögen	-1.081	-915	-118	-302	-2.416
Betriebsergebnis (EBIT)	650	-1.157	2.155	806	2.454
Finanzergebnis	-116	-962	-113	-242	-1.433
EBIT-Marge	2,0 %	-3,3 %	12,9 %	-12,1 %	0
Vorsteuerergebnis (EBT)	533	-2.118	2.042	564	1.021
Ertragsteuern	-502	-671	-509	129	-1.553
Periodenergebnis	31	-2.789	1.533	693	-532
Investitionen	1.645	791	33	5.909	8.378

Q3 2014**Berichtende Segmente**

TEUR	Low Voltage Segment	High Voltage Segment	Andere Segmente	Konzernüberleitung	ATB-Gruppe
Umsatzerlöse gegenüber Dritten	27.177	42.123	12.385	0	81.686
Umsatzerlöse innerhalb der Segmente	3.045	1.219	952	-5.189	27
EBITDA	1.053	-249	-6.772	8.565	2.597
Abschreibungen vom Anlagevermögen	-928	-1.685	-31	-290	-2.934
Betriebsergebnis (EBIT)	125	-1.934	-6.802	8.274	-337
Finanzergebnis	-235	-1.548	184	86	-1.514
EBIT-Marge	0,4 %	-4,5 %	-51,0 %	-159,5 %	-0,4 %
Vorsteuerergebnis (EBT)	-111	-3.482	-6.619	8.361	-1.851
Ertragsteuern	2.642	1.064	-42	-85	3.580
Periodenergebnis	2.531	-2.418	-6.660	8.276	1.729
Investitionen	2.019	2.547	32	976	5.573

30.09.2015**Berichtende Segmente**

TEUR	Low Voltage Segment	High Voltage Segment	Andere Segmente	Konzernüberleitung	ATB-Gruppe
Vermögenswerte	131.825	257.868	82.490	-73.361	398.823
Schulden	65.936	171.629	21.269	-1.064	257.770

30.09.2014**Berichtende Segmente**

TEUR	Low Voltage Segment	High Voltage Segment	Andere Segmente	Konzernüberleitung	ATB-Gruppe
Vermögenswerte	126.409	249.756	30.398	-20.324	386.239
Schulden	59.822	151.701	13.101	30.536	255.160

Vermögens- und Finanzlage

Im Vergleich zum Jahresende 2014 hat sich die Bilanzsumme von TEUR 386.239 auf TEUR 398.823 (Stand 30.09.2015) erhöht. Den gleichen Verlauf stellt auch die Eigenkapitalquote dar, welche von 33,9 % (31.12.2014) auf 35,4 % angestiegen ist. Dieser Anstieg ist im Wesentlichen auf eine Erhöhung der Neubewertungsrücklage, im Zusammenhang mit einer Fair Value Bewertung der Grundstücke und Gebäude zweier Gesellschaften, zurückzuführen.

Cash Flow Entwicklung

Der Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit veränderte sich im Jahresvergleich auf TEUR 89 von vormals TEUR -4.233 aufgrund eines verbesserten Cash Management.

Der Cash Flow aus Investitionstätigkeiten betrug in der Berichtsperiode TEUR -14.643 (Q3 2014: TEUR -17.202) und inkludiert auch Investitionen in Anlagen und Maschinen für die neue Betriebsstätte "ATB Motors (Shaoxing) Co., Ltd.".

Der Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit verringerte sich in den ersten neun Monaten diesen Jahres von TEUR 10.788 (2014) auf TEUR -11.587 (2015). Diese Verschlechterung ist im Wesentlichen auf die Rückzahlung der Bankkredite und niedrigere Aufnahme im Vergleich zum Vorjahr zurückzuführen.

Investitionen

Das Investitionsvolumen in den ersten 3 Quartalen des Berichtszeitraums ist gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres unwesentlich gestiegen (TEUR 421). Ein wesentlicher Teil der Investitionen im 3. Quartal 2015 (TEUR 5.103) betrafen den Kauf von Technischen Anlagen und Maschinen der neu gegründeten Produktionsstätte "ATB Motors (Shaoxing) Co., Ltd." an der die ATB Holding 51 % der Anteile hält. Damit sind die Investitionen in Technische Anlagen und Maschinen gesamt um TEUR 4.889 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum gestiegen.

Die Vorauszahlungen auf Sachanlagevermögen sind um TEUR 1.193 und die aktivierten Entwicklungskosten um TEUR 1.893 gegenüber dem VJ gesunken. TEUR 113 (VJ TEUR 643) wurden in Grundbesitz und Gebäude, TEUR 413 (VJ TEUR 748) in sonstige Geschäftsausstattung investiert.

Insgesamt beliefen sich die Investitionen im Zeitraum Jänner bis September 2015 auf TEUR 15.189 und lagen damit um 2,9 % über dem Vergleichswert des Vorjahres (Q3 2014: TEUR 14.768). Die Investitionssumme entsprach 6,4 % des erzielten Umsatzerlöses.

Mitarbeiter

Die ATB-Gruppe beschäftigt zum Stichtag (30. September 2015) 3.764 Mitarbeiter. Dies stellt eine geringfügige Erhöhung im Vergleich zum Vorjahr dar (2014: 3.744). Dieser Anstieg ist auf die Entwicklungen bei ATB Sever und der Konsolidierung des Joint Ventures ATB Shaoxing zurückzuführen, welche den Mitarbeiterabbau bei ATB Schorch mehr als kompensierten.

ATB Aktie

Entwicklung der ATB Aktie	01-09/2015	01-09/2014
Höchststand	8,18	5,499
Tiefstand	4,06	2,60
Ultimo	7,611	5,499

Die Aktie der ATB Austria Antriebstechnik AG notierte zum Stichtag 30. September 2015 mit EUR 7,611 an der Wiener Börse im Standard Market Option (letzter Kurs vom 28. September 2015). Am 31. Dez. 2014 lag der Kurs bei EUR 4,08. Infolge des hohen Anteilsbesitzes des Hauptaktionärs beläuft sich der Streubesitz lediglich auf 1,07 % des Aktienkapitals. Durch diesen geringen Streubesitz kann es schon bei geringen Börsenumsätzen zu hohen Volatilitäten im Aktienkurs kommen.

Das Handelsgericht Wien hat mit Wirkung 23. Oktober 2015 den in der Hauptversammlung der ATB Austria Antriebstechnik AG vom 18. August 2015 beschlossenen Gesellschafterausschluss gemäß Gesellschafterausschlussgesetz (GesAusG) in das Firmenbuch des Handelsgerichts Wien eingetragen. Mit Eintragung dieses Beschlusses gingen alle Anteile (Aktien) der Minderheitsgesellschafter an der Gesellschaft auf den Hauptgesellschafter WOLONG INVESTMENT GmbH über.

Soweit über diese Mitgliedschaftsrechte Wertpapiere ausgegeben wurden, verbriefen diese ab dem 23. Oktober 2015 nur den Anspruch auf Barabfindung. Aufgrund der Eintragung des Gesellschafterausschlusses im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien, wurden die an der Wiener Börse notierten Aktien der ATB (ISIN AT0000617832) mit Bescheid der Börse Wien AG vom 23. Oktober 2015 delisted.

Hauptversammlung

Am 22. Mai 2015 hielt die ATB Austria Antriebstechnik Aktiengesellschaft, Wien, ihre ordentliche Hauptversammlung ab, bei der alle Anträge zu den Tagesordnungspunkten angenommen wurden.

Am 18. August 2015 hielt die ATB Austria Antriebstechnik Aktiengesellschaft eine außerordentliche Hauptversammlung ab, bei der die Übertragung sämtlicher Aktien der Minderheitsaktionäre der ATB Austria Antriebstechnik AG auf die WOLONG INVESTMENT GmbH als Hauptgesellschafterin gegen Gewährung einer angemessenen Barabfindung in Höhe von Euro 7,60 pro Stückaktie beschlossen wurde.

Risikomanagement

Im Rahmen der unternehmerischen Aktivitäten und angesichts der Vielfalt von Geschäftstätigkeiten ist die ATB-Gruppe einer Reihe von Risiken ausgesetzt, welche die wirtschaftliche Entwicklung negativ beeinflussen können. Zur frühzeitigen Identifizierung und erfolgreichen Steuerung wesentlicher Risiken stützt sich die ATB-Gruppe auf mehrere Risikomanagement- und Kontrollsysteme.

Details zu den Risikofaktoren und deren Begegnung mit geeigneten Kontroll- und Steuerungssystemen finden Sie in dem auf der Website www.atb-motors.com veröffentlichten Jahresfinanzbericht 2014 der ATB Austria Antriebstechnik AG.

Ausblick 2015

Die Erwartungen der weiteren Entwicklung im Öl- & Gasmarkt sind für die nächsten Quartale unverändert gehalten. Somit ist davon auszugehen, dass die Marktverhältnisse bis weit in das Jahr 2016 hinein herausfordernd bleiben werden.

Dennoch wird innerhalb der ATB Gruppe intensiv daran gearbeitet um die Struktur der Gruppe an die bestehenden Rahmenbedingungen anzupassen. Dementsprechend werden Maßnahmen in zweierlei Hinsicht ergriffen. Zum einen mit Bezug auf die Weiterentwicklung & Optimierung der Vertriebsorganisation und zum anderen hinsichtlich eines rigorosen Kostenmanagements.

Darüber hinaus ist die erwartete Erleichterung der Sanktionen im ersten Quartal 2016 gegenüber dem Iran eine Chance für die ATB Gruppe. Des Weiteren kann mit Zuversicht auf die Vermarktung neuer Produkte, als auch weitere Optimierung und Erweiterung des Produktportfolios geblickt werden. Diese Maßnahmen sollen eine positive Entwicklung der ATB Gruppe für die kommenden Perioden sicherstellen um den gesamten Konzern an das bestehende Marktumfeld entsprechend anzupassen.

ATB Austria Antriebstechnik Aktiengesellschaft

Wien, 27. Oktober 2015



Mag. Andreas Schindler
Vorstandsvorsitzender
(Chief Executive Officer)



Jianbo Wu
Mitglied des Vorstands
(Chief Financial Officer)



Harald Lutz
Mitglied des Vorstands
(Chief Integration Officer)

Konzerngewinn- und -verlustrechnung

in TEUR	06-09/2015	06-09/2014	01-09/2015	01-09/2014
	ungeprüft	ungeprüft	ungeprüft	ungeprüft
Umsatzerlöse	77.142	81.713	236.617	253.143
Bestandsveränderung	2.075	373	3.724	-570
Aktivierete Eigenleistungen	1.094	2.052	3.902	5.809
Aufwand für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-39.134	-38.101	-117.126	-119.980
Personalaufwand	-33.728	-33.829	-96.158	-100.059
Abschreibungen vom Anlagevermögen	-2.416	-2.934	-8.592	-8.631
Sonstige betriebliche Erträge	7.640	670	10.728	1.998
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-10.219	-10.281	-28.404	-28.621
EBITDA			13.283	11.720
Betriebsergebnis (EBIT)	2.454	-337	4.691	3.089
Finanzierungsaufwendungen	-1.538	-1.555	-4.198	-4.801
Finanzierungserträge	105	41	44	65
Finanzergebnis	-1.433	-1.514	-4.154	-4.736
Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.021	-1.851	537	-1.647
Ertragsteuern	-1.553	3.580	-502	3.788
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	-532	1.729	35	2.141
Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen			0	0
Periodenergebnis	-532	1.729	35	2.141
davon Ergebnis der nicht beherrschenden Anteile	325	372	542	670
davon Ergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens	-857	1.357	-507	1.471
Verwässertes und unverwässertes Ergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens pro Aktie	-0,08	0,12	-0,05	0,13

Konzerngesamtergebnisrechnung

in TEUR	06-09/2015	06-09/2014	01-09/2015	01-09/2014
	ungeprüft	ungeprüft	ungeprüft	ungeprüft
Periodenergebnis	-532	1.729	35	2.141
Posten, die nie in den Gewinn oder Verlust um gegliedert werden	679	2	2.357	61
Posten, die in den Gewinn oder Verlust um gegliedert wurden oder werden können	-3.935	2.616	3.734	5.025
Sonstiges Ergebnis	-3.256	2.618	6.091	5.086
Gesamtergebnis	-3.788	4.347	6.126	7.227
davon Ergebnis der nicht beherrschenden Anteile	-173	780	817	1.231
davon Ergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens	-3.616	3.567	5.309	5.996

Konzernbilanz

AKTIVA		
in TEUR	30.09.2015	31.12.2014
	ungeprüft	geprüft
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	122.085	114.118
Geschäfts-/Firmenwerte und immaterielle Vermögenswerte	57.291	53.939
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	1.622	853
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	504	220
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	372	478
Aktive latente Steuern	21.904	21.260
	203.778	190.868
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	60.645	53.560
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	78.272	75.790
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	15.900	3.795
Forderungen aus Fertigungsaufträgen	23.671	19.845
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	75	52
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	16.482	42.329
	195.045	195.371
Vermögenswerte aus aufgegebenen Geschäftsbereichen		
AKTIVA GESAMT	398.823	386.239

PASSIVA		
in TEUR	ungeprüft	geprüft
Eigenkapital		
Grundkapital	26.657	26.657
Kapitalrücklagen	251.544	251.544
Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung	2.596	-863
Kumulierte direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen	8.117	5.760
Kumulierte Ergebnisse	-168.108	-167.554
Auf die Gesellschafter der Muttergesellschaft entfallendes Eigenkapital	120.806	115.544
Nicht beherrschender Anteil	20.247	15.535
Eigenkapital	141.053	131.079
Langfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	17.600	24.351
Langfristige Verpflichtungen gegenüber Dienstnehmern	58.684	58.285
Langfristige Finanzierungsverbindlichkeiten	69.677	77.124
Sonstige langfristige Rückstellungen	488	896
Passive latente Steuern	6.578	6.428
	153.027	167.084
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.694	31.952
Verbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen und erhaltenen Anzahlungen	2.713	3.166
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	27.974	6.476
Kurzfristige Rückstellungen	1.522	2.895
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	14.012	12.817
Kurzfristige Steuerschulden	616	147
Kurzfristige Finanzierungsverbindlichkeiten	26.212	30.623
	104.743	88.076
Verbindlichkeiten aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	0
PASSIVA GESAMT	398.823	386.239

Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung

	Grundkapital	Kapitalrücklagen	Gewinnrücklagen	Währungsumrechnung	Zeitwertrücklage für zur Veräußerung verfügbare Wertpapiere	Neubewertungsrücklage	Neubewertung der Nettoschuld aus Pensions- und Abfertigungspflichten	Kumulierte Ergebnisse	Anteile des Mehrheitsgesellschafters	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital
in TEUR											
Stand am 1. Jänner 2014	26.657	251.544	0	-5.476	-15	17.395	-7.234	-178.398	104.472	10.341	114.813
Periodenergebnis	0	0	0	0	0	0	0	1.471	1.471	670	2.141
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	4.465	0	60	0	0	4.525	561	5.086
Gesamtergebnis	0	0	0	4.465	0	60	0	1.471	5.996	1.231	7.227
Gesellschafterzuschuss/ Dividendenauszahlung	0	0	0	0	0	0	0	92	92	-92	0
Veränderung Akquisitionen	0	0	6	0	0	0	0	-22	-16	3.501	3.485
Stand am 30. September 2014	26.657	251.544	6	-1.011	-15	17.455	-7.234	-176.857	110.545	15.535	131.079
Stand am 1. Jänner 2015	26.657	251.544	0	-863	31	17.455	-11.726	-167.554	115.544	15.535	131.079
Periodenergebnis	0	0	0	0	0	0	0	-507	-507	542	35
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	3.459	0	2.357	0	0	5.816	275	6.091
Gesamtergebnis	0	0	0	3.459	0	2.357	0	-507	5.309	817	6.126
Gesellschafterzuschuss/ Dividendenauszahlung	0	0	0	0	0	0	0	-47	-47	-11	-58
Veränderung Akquisitionen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.920	3.920
Kauf Anteile LJ	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-14	-14
Stand am 30. September 2015	26.656	251.544	0	2.596	31	19.812	-11.725	-168.108	120.806	20.247	141.053

Konzernkapitalflussrechnung

in TEUR	01-09/2015	01-09/2014
	ungeprüft	ungeprüft
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	89	-4.233
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-14.643	-17.202
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-11.587	10.788
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode	42.329	27.167
Abnahme / Zunahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	-26.141	-10.647
Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	294	608
Zahlungsmittelzugang aus Akquisitionen	0	600
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	16.482	17.728

Erläuterung zum verkürzten Konzernzwischenabschluss

Allgemeine Grundsätze und Erläuterungen

Der Quartalsbericht für das am 30. September 2015 endende dreiviertel Jahr wurde in Einklang mit IFRS („International Financial Reporting Standards“) erstellt, wie sie in der Europäischen Union auf Zwischenberichte anzuwenden sind („IAS 34“).

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden vom 31. Dezember 2014 wurden unverändert angewandt.

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss enthält nicht alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen und Angaben und sollte gemeinsam mit dem Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2014 gelesen werden.

Der vorliegende Zwischenbericht zum 30. September 2015 wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Weitere Informationen über die Grundsätze der Bilanzierung und Bewertung sind dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2014 zu entnehmen, auf dessen Grundlage der vorliegende Zwischenbericht erstellt wurde.

Saison- bzw. Konjunkturfälle

Die vielfältigen unternehmerischen Tätigkeiten der ATB Gruppe sind zwar nicht saisonabhängig, jedoch unterliegen sie aufgrund des Produktcharakters auch den allgemeinen makrowirtschaftlichen Entwicklungen und Einflüssen.

Wesentliche Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen

Seit dem 30. September 2015 sind keine wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen vorgefallen.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Seit dem 30. September 2015 sind keine wesentlichen Ereignisse vorgefallen.

ATB Austria Antriebstechnik Aktiengesellschaft
Wien, 27. Oktober 2015



Mag. Andreas Schindler
Vorstandsvorsitzender
(Chief Executive Officer)



Jianbo Wu
Mitglied des Vorstands
(Chief Financial Officer)



Harald Lutz
Mitglied des Vorstands
(Chief Integration Officer)

Hinweis

Dieser Bericht enthält unter anderem Aussagen über mögliche zukünftige Entwicklungen, die basierend auf derzeit zur Verfügung stehenden Informationen erstellt wurden. Diese Aussagen, welche die gegenwärtige Einschätzung des Vorstandes hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln, sind nicht als Garantien zukünftiger Leistungen zu verstehen und beinhalten schwer vorhersehbare Risiken und Unsicherheiten. Verschiedenste Ursachen könnten dazu führen, dass tatsächliche Ergebnisse oder Umstände grundlegend von den in den Aussagen getroffenen Annahmen abweichen.